Grosser ABB-Fotowettbewerb

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **6 (1999)**

Heft 11

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Grosser ABB-Fotowettbewerb

ABB, der internationale Technologie- und Engineeringkonzern, ruft professionelle Fotografen zu einem internationalen Fotowettbewerb mit dem Thema «ABB – Mitten im Leben» auf.

Die Teilnehmer des Wettbewerbs sind eingeladen, weltweit an den verschiedensten ABB-Standorten – in einem Radius von 500 Metern um diese Standorte – interessante Motive abzulichten. Ziel ist es, über das Medium Fotografie den Dialog zwischen Kunden und Mitarbeitern des Unternehmens sowie internationalen Meinungsbildnern zu intensivieren.

ABB wünscht sich, dass Fotografen aus ihrem Blickwinkel sowohl globale als auch lokale Aspekte kreativ zum Ausdruck bringen. Die besten Fotos werden im «ABB Millennium Book» veröffentlicht, das in limitierter Auflage erscheinen wird. Darüber hinaus werden die schönsten Bilder das gesamte Jahr 2000 über auch auf der ABB-Website (www.abb.com) zu sehen sein.

Jeder Teilnehmer des Wettbewerbs, von dem ein Foto ausgewählt wurde, erhält als Preis 1'000 US-Dollar pro Bild. Die Arbeiten werden namentlich ausgezeichnet; das Copyright bleibt beim Fotografen.

ABB stellt gerne eine Übersicht der weltweit in Frage kommenden Standorte in 100 Ländern – von Australien über Deutschland, Österreich und die Schweiz bis Venezuela – zur Verfügung. Die unmittelbare Umgebung der Schweizer ABB Standorte bietet eine Fülle interessanter Motive: Neben der Konzernzentrale in Zürich-Oerlikon entsteht anstelle der ungenutzten Produktionshallen auf einer der grössten Baustellen von Zürich ein neuer Stadtteil. Unweit davon, auf dem Oerliker Marktplatz suchen viele Angestellte während der Mittagspause Ruhe und Erholung. Ein open-air Schachspiel lädt zum Mitspielen ein. Das ABB Gelände in Baden ist flankiert von einem Automatencasino, einer Bierbrauerei und den Bäderanlagen, die dem Städtchen Baden den Namen gaben. Direkt neben dem Werk in Birr befindet sich ein lebhafter Sportflugplatz. Auf der benachbarten Huckepack-Umladestation werden für den Alpentransit bestimmte Camion-Container von der Strasse auf die Schiene gebracht. Im Wald hinter dem ABB Forschungszenturm in Dättwil erzieht ein Hundeclub seine Vierbeiner. Neben der Transformatorenfabrik in Genf befindet sich eine grosse Weinkellerei. Einsendeschluss ist Freitag, der 24. September 1999.

Weitere Informationen und Wettbewerbsunterlagen sind erhältlich bei:
Anna Maria Jankowski, Corp. Communications, ABB Asea Brown Boveri AG, Affolternstr. 44, 8050 Zürich,
Tel. 01/317 73 26, Fax 01/317 79 72,
anna-maria.jankowski@ch.abb.com

Sonnenfinsternis am 11. August mit dem Teleskop erleben

Beobachten und Fotografieren mit Teleskopen von CELESTRON

Fernrohre mit motorischer Nachführung ab Fr. 798.–

Das CELESTRON-Programm umfasst
Spiegelteleskope - Linsenteleskope - Spektive - Ferngläser

Wichtig: Schauen Sie niemals ohne geeignete Schutzmassnahmen in die Sonne!

Sonnenfilterfolien für die absolut sichere Sonnenbeobachtung:

691250	AstroSolar Sonnenfilterfolie	100 x 50 cm	D=5	Fr. 79.–
691253	AstroSolar Sonnenfilterfolie	A4	D=5	Fr. 24.50

Für die meisten CELESTRON Teleskope werden fertig gerahmte Sonnenfilter angeboten

proastro
P. WYSS PHOTO-VIDEO EN GROS
Dufourstrasse 124, 8034 Zürich, Tel. 01 383 01 08, Fax 01 383 00 94